



SICHERHEIT & SAUBERKEIT – PRÄSENZ ZEIGEN

Mehr Personal fürs Ordnungsamt soll für Sicherheit und Ordnung sorgen – in Stadt und Ortsteilen. Die Fußgängerzone soll tagsüber für Fußgänger reserviert bleiben. Ich werde dunkle Ecken beleuchten, sichere Schulwege schaffen und Präventionsarbeit an Schulen stärken. Für eine Stadt, in der sich alle sicher und wohlfühlen.



BILDUNG & KULTUR – STARKE SCHULEN, LEBENDIGE STADT

Ich setze auf moderne Schul- und Sportstätten. Ich möchte das Jugendzentrum bei dem Ausbau ihrer Angebote mehr unterstützen – von Ferienaktionen bis zu Events. Die Stadtbibliothek wird als Lern- und Begegnungsort ausgebaut. Kulturelle Projekte mit Vereinen und Initiativen – z. B. Streetart, offene Bühnen oder Veranstaltungen in Ortsteilen – sollen junge Menschen und neue Zielgruppen ansprechen.

MEIN WAHLPROGRAMM FÜR WERL 2025–2030



BEZAHLBARER WOHNRAUM – FÜR ALLE WERLERINNEN UND WERLER

Werl muss beim Thema Wohnen aktiver werden. Die hohen Baukosten und Zinsen erschweren vielen – von Familien über Senioren bis hin zu jungen Menschen – den Zugang zu bezahlbarem Wohnraum. Ich will ungenutzte Flächen und Gebäude aktivieren, Nachverdichtung ermöglichen und sowohl geförderten als auch freifinanzierten Wohnraum schaffen. Nachhaltige Wohnformen wie energieeffizientes Bauen oder Tinyhäuser sollen gefördert werden – flexibel, ökologisch, zukunftsfähig.



FAMILIENFREUNDLICHE STADT – WERL FÜR JUNG & ALT

Ich setze mich für mehr Kita- und OGS-Plätze dort ein, wo der Bedarf am größten ist. Die OGS-Gebühren will ich abschaffen, um Familien zu entlasten. Spielplätze sollen modernisiert und in allen Ortsteilen gut ausgestattet sein – auch mit Bewegungs- und Abenteuerangeboten. Mit ausreichend Wohnraum, guten Schulen, starker Betreuung und familienfreundlichen Angeboten bleibt Werl attraktiv für junge Familien.



ÜBERPARTEILICHER BÜRGERMEISTER-KANDIDAT!



Hier geht es zur Webseite www.sascha-quint.de



QUINTESSENZ – PLAN FÜR EIN WERL VON MORGEN



„DIE QUINTESSENZ – KONKRET, MACHBAR UND FÜR ALLE WERLERINNEN UND WERLER“

Werl ist meine Heimat. Ich möchte unsere Stadt gemeinsam mit den Menschen hier lebenswerter, moderner und zukunftsfähiger machen. Rückmeldungen der Bürgerinnen und Bürger sowie meine eigenen Erfahrungen bilden das Fundament dieses Programms.



VERKEHR UND MOBILITÄT – SICHER UND MODERN

Ich will sichere, beleuchtete und barrierefreie Rad- und Fußwege – besonders von den Ortsteilen in die Kernstadt. Mehr Radwege, Radstraßen und Abstellplätze sind nötig. Der ÖPNV muss zuverlässiger und besser angebunden werden. Auch Barrierefreiheit – bei Haltestellen, Wegen und Plätzen – will ich gezielt ausbauen. Tempo-30-Zonen dort, wo sie die Sicherheit verbessern, sind für mich ein wichtiger Baustein.



NACHHALTIGKEIT UND LEBENSQUALITÄT

Werl soll grüner werden: mehr Bäume, Grünflächen, Blühstreifen und entsiegelte Flächen. Öffentliche Gebäude will ich langfristig energetisch sanieren, um CO₂ zu sparen. Ich setze auf LED-Beleuchtung, den Ausbau erneuerbarer Energien und unterstütze lokale Umweltprojekte. Ich möchte mich auch für die langersehnte Hundewiese einsetzen, da sie für viele Werlerinnen und Werler ein wichtiger Treffpunkt und ein Ort für Bewegung und Austausch ist.

Ein städtischer Umweltfonds soll Initiativen wie Urban Gardening oder Müllsammelaktionen fördern – für Klima und Gemeinschaft.



SPORT & EHRENAMT – HERZSTÜCK UNSERER STADT

Ich werde Sportstätten instand halten und bei Bedarf erweitern – mit Fördermitteln. Für das Ehrenamt will ich eine feste Koordinationsstelle schaffen: als Anlaufpunkt für Beratung, Fördermittel, Raumfragen, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit. Diese Struktur stärkt freiwilliges Engagement und sichert es für die Zukunft. Diese Person wird unsere Ehrenamtlichen in vielfältiger Weise unterstützen:

- Beratung bei der Organisation von Veranstaltungen und Projekten
- Hilfe bei der Beantragung von Fördermitteln in Zusammenarbeit mit dem städtischen Fördermittelmanagement
- Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten, die oft knapp sind
- Vernetzung von Vereinen und Initiativen, um Synergien zu schaffen
- Begleitung neuer Ehrenamtlicher und Unterstützung bei der Einarbeitung
- Förderung der Anerkennungskultur durch gezielte Maßnahmen



WIRTSCHAFT & INNENSTADT – ZUKUNFT SICHERN

Ich will Werls Wirtschaft stärken, Gewerbeflächen entwickeln und Innenstadtimmobilien gemeinsam mit Eigentümern wiederbeleben. Auch Konzepte für brachliegende Flächen – etwa für Mehrgenerationenwohnen – sollen gefördert werden. Unsere Betriebe will ich beim Wachstum unterstützen. Während der Innenstadterneuerung stehe ich dem Einzelhandel aktiv zur Seite – und arbeite an langfristig tragfähigen Ideen für eine lebendige City.



BÜRGERNÄHE & DIGITALE VERWALTUNG

Ich will eine Werl-App einführen, die Behördengänge vereinfacht. Eine zentrale Anlaufstelle soll erreichbar sein – auch über Messenger. Chatbots können einfache Anliegen direkt klären. Beim Bürgeramt plane ich wieder einen „langen Donnerstag“ ohne Termin. Ziel: weniger Bürokratie, mehr Service.



MEIN VERSPRECHEN

Ich höre zu, packe an und bin für alle Generationen da. Mein Programm ist realistisch, weil es Werler Bedürfnisse mit den Möglichkeiten vor Ort verbindet. Gemeinsam machen wir Werl lebendig, sicher und zukunftsfähig.